Jahresbericht 1994/95 der kantonalen Kurskommission

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **55 (1995-1996)**

Heft 1: **Kantonalkonferenz 1995 in Arosa**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jahresbericht 1994/95 der kantonalen Kurskommission

(gekürzte Fassung)

Die von der Regierung gewählte Kurskommission (Kommission für Lehrer- und Lehrerinnenfortbildung) setzt sich folgendermassen zusammen:

Stefan Bühler, Reto Deininger, Normanda Fehr, Hans Finschi, Claudio Gustin (Präsident), Silvia König-Mathis, Georg Luzi, Andreetta Nogler, Theo Ott, Marianne Parpan-Weber, Dante Peduzzi, Dionys Steger (Aktuar), Brigitte Tomaschett.

In sechs halbtägigen Sitzungen hat die Kommission die laufenden Geschäfte behandelt. Es galt vor allem, die eingegangenen Kursvorschläge und -wünsche zu prüfen und dann das Kursprogramm zusammenzustellen. Dabei leistete der Leiter der Lehrerfortbildung, Herr Hans Finschi, immer gute Vorarbeit. Ihm sei an dieser Stelle ganz herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz und seine Hilfsbereitschaft gedankt.

Die Kurskommission hat in den letzten Jahren versucht, für die Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer neue Akzente zu setzen und neue Strukturen einzuführen. So wurden verschiedene Arbeitsgruppen eingesetzt, die sich intensiv mit Fortbildungsprojekten zu befassen haben.

Mit dem Einsatz der Arbeitsgruppen konnte der Leiter der Lehrerfortbildung etwas entlastet werden; er muss nun nicht jedes Projekt selber an die Hand nehmen und alle organisatorische Kleinarbeit leisten.

Die Kurskommission dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Projektgruppen für ihre Arbeit im Dienste der Bündner Lehrerfortbildung.

Anlässlich der Sommerkurswochen 1994 hat die Kurskommission einen «Presse- und Behördentag» organisiert. 70 Personen aus allen Regionen des Kantons haben sich im Bündner Lehrerseminar über die Lehrerfortbildung informieren können und haben gesehen, wie viele Lehrerinnen und Lehrer einen Teil ihrer Sommerferien verbringen. Dieser Anlass fand vor allem bei den Schulbehörden guten Anklang. Wir haben beschlossen, auch im kommenden Sommer einen «Tag der offenen Türe» durchzuführen.

Die Kursstatistik für das Jahr 1994 sieht wie folgt aus:

	Kurse	Teilnehmer
Freiwillige Kurse	**205**	**4485**
Körper-, Bewegungs-, Sporterziehung	**23**	**444**
SVHS-Kurse		**235**
Pflichtkurse	**36**	**1193**
Kaderkurse	**17**	**168**
Bildungsurlaub		**16**
SVSS-Kurse		**33**
Total	**281**	**6809**

In den kantonalen Richtlinien für die Lehrerfortbildung sind die Lehrpersonen aufgefordert, bei der Wahl der Fortbildungskurse nicht nur ihr bevorzugtes Spezialgebiet zu berücksichtigen, sondern gezielt einen Wechsel zwischen drei Schwerpunktbereichen vorzusehen. Die Kurskommission hat auf eine entsprechende Verteilung der Kurse geachtet.

Diese sieht wie folgt aus:

Pädagogisch-psychologische Grundlagen	**34 Kurse**	**11.2 %**
Fachliche, methodisch-didaktische Grundlagen	**107 Kurse**	**35.2 %**
Musisch-handwerkliche, sportliche Grundlagen	**163 Kurse**	**53.6 %**

Das Kursangebot lässt sich sehen, und auch die Teilnehmerzahlen sprechen für die Fortbildungsbereitschaft der Bündner Lehrerinnen und Lehrer! Diese verdienen Lob und Dank für ihren Einsatz.

Lernen ist wie Rudern gegen den Strom. Sobald man aufhört, treibt man zurück. (B. Britten)

Auch die Mitglieder der Kurskommission haben sich diesen Spruch gemerkt und haben selber verschiedene Fortbildungskurse besucht. Eine Delegation der Kommission hat beispielsweise an einer von der ARGE-ALP durchgeführten Tagung in Innsbruck teilgenommen und dort interessante Anregungen für neue Formen der Lehrerfortbildung erhalten.

Im Namen der Kurskommission danke ich dem Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement Graubünden für das Verständnis, das es unserer Sache entgegenbringt. Wir sind vor allem auf die Unterstützung durch unseren Erziehungschef, Herrn Regierungsrat Joachim Caluori, angewiesen. Er hat sich sehr für die Anliegen der Bündner Lehrerfortbildung eingesetzt! Die Bündner Lehrerschaft weiss das zu schätzen. Herzlichen Dank auch an Herrn Stefan Niggli vom Amt für Volksschule und Kindergarten sowie an Herrn Christian Sulser, der für die Schlussredaktion des neuen Fortbildungskonzeptes verantwortlich ist.

Ende des Schuljahres 1994/95 tritt Frau Andreetta Nogler als Mitglied der Kurskommission zurück. Wir danken ihr aufrichtig für die wertvolle Zusammenarbeit und wünschen ihr weiterhin Erfolg als Lehrerin am romanischen Kindergärtnerinnen Seminar.

Ich schliesse meinen Bericht mit dem Dank an alle Kommissionsmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Sta. Maria, 9. Juli 1995

Claudio Gustin, Präsident

Gegenwärtige Projekte

Lefo-Nr.	Fortbildungsprojekt	Projektleiter
Lefo 1	Einführung der Lehrpläne für die Oberstufe (abgeschlossen)	Paul Engi
Lefo 2	Umsetzung der Lehrpläne für die Oberstufe	Paul Engi
Lefo 3	Einführung der Koedukation im Handarbeitsunterricht 1.–6. Kl.	Christian Sulser
Lefo 4	Fortbildung der Kindergärtnerinnen	Marianne Parpan
Lefo 5	Romanisch in Sprachgrenzgemeinden	Linus Maissen
Lefo 6	Deutsch für fremdsprachige Kinder/ Multikulturelle Erziehung	Dionys Steger
Lefo 7	Sporterziehung in der Schule	Stefan Bühler
Lefo 8	Umweltbildung	Ivo Stillhard
Lefo 9	Fortbildung der Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen	Silvia König
Lefo 10	Integrierte Kleinklassen	Normanda Fehr